

Family Business sorgt für Outperformance

Der Kapitalfonds L.K. Family Business setzt auf Unternehmen in festen Händen. Nur familiendominierte Aktiengesellschaften kommen ins Portfolio, was zu einer überdurchschnittlichen Fondsperformance führt.

Seit Beginn des 20. Jahrhunderts waren von Familien dominierte Unternehmen an der wirtschaftlichen Entwicklung Europas maßgeblich beteiligt, auch heute noch bilden Familienunternehmen das Rückgrat der westlichen Wirtschaftssysteme. Weiters belegen zahlreiche wissenschaftliche Studien, dass eignergeführte Unternehmen aufgrund der hohen Interessenkongruenz der Eigentümer mit den Interessen des Unternehmens sich langfristig erfolgreicher entwickeln als managergeführte Unternehmen. Familienunternehmen sind flexibler und orientieren sich langfristiger. Warum das so ist, erklärt Harald Glocker, Geschäftsführer der Luxemburger Kapitalanlagegesellschaft und einer der Manager des Kapitalfonds L.K. Family Business: „Manager handeln oft in ihrem eigenen Interesse und gehen kein persönliches Vermögensrisiko ein. Für die Eigentümer steht indes das Wohl der Firma und der Aktionäre an erster Stelle. Schließlich ist es ihr Geld, das im Unternehmen steckt.“

Strategie

Auf dieser Annahme, dass die von Eigentümern dominierten Firmen erfolgreicher sind als von angestellten Managern geführte, basiert das Konzept des Kapitalfonds L.K. Family Business: Der Fonds investiert überwiegend in von Eigentümern dominierte Unternehmen. Auf der Basis testierter Unternehmenszahlen verfolgt der Fonds eine aktive, valueorientierte und quantitative Anlagepolitik. Der Anlageschwerpunkt liegt dabei auf Unternehmen in den klassischen Industrien und Dienstleistungen, die durch ihre Marktkapitalisierung und den Free Float einen attraktiven Handel gewährleisten. Dominierendes Investitionskriterium ist die fundamentale Bewertung. Kurzfristige, spekulative Kaufentscheidungen spielen bei der Titelauswahl keine Rolle. In das Fondsportfolio kommen nur Werte, bei denen ein „Familienclan“ mindestens 30 Prozent der Anteile hält. Eine systematische Sicherungsstrategie wird für Teile des Fondsvermögens umgesetzt.

Familienzusammenhalt

Ein wichtiger Punkt ist auch die Nachfolgefrage: Wenn die nicht professionell geregelt ist, kommt die Aktie nicht ins Portfolio. Schließlich könnten Streitigkeiten über das Erbe Probleme für das Unternehmen bedeuten. Die gründliche Prüfung der Familienverhältnisse ist auch ein Grund, warum deutsche Werte mit 60 Prozent klar übergewichtet sind: „Wir investieren nur in Unternehmen, deren Eigentümerfamilien wir persönlich kennen. Da haben wir in Deutschland einfach einen Heimvorteil. Außerdem glauben wir, dass der deutsche Aktienmarkt noch ein, zwei Jahre sehr gut laufen wird“, erklärt Fondsmanager Glocker. Die restlichen 40 Prozent des Portfolios machen

Werte aus anderen westeuropäischen Ländern aus. Ein großer Teil davon kommt aus dem Sektor Konsumgüter, einem Bereich, in dem es viele familiengeführte Unternehmen gibt.

Outperformance

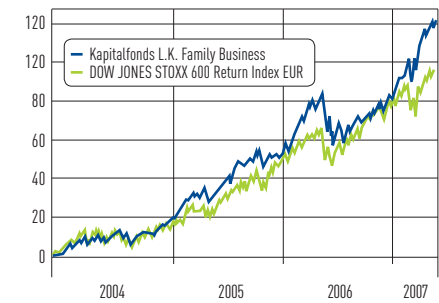
Auf familiendominierte Firmen zu setzen heißt, den Fokus auf organisches Wachstum und solide Ergebnisse zu legen, statt auf kurzfristige Kursausschläge. Diese Strategie hat den Anlegern des Kapitalfonds L.K. Family Business in den vergangenen Jahren eine erfreuliche Rendite bei geringem Risiko beschert. Seit seiner Auflegung im November 2003 legte der Fonds 117 Prozent zu und überholte klar den Vergleichsindex DJ Europe Stoxx 600.

RATING: ★★★★★ S&P Fund Stars

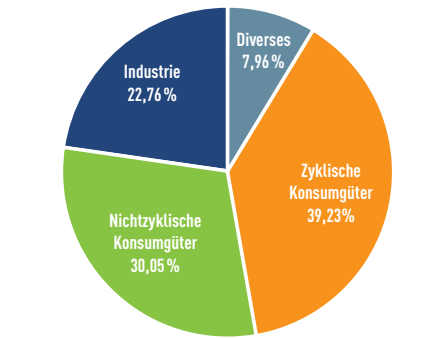
Konditionen	Stand: 30.06.2007
Fonds	Kapitalfonds L.K. Family Business (R-Anteile)
Anlagekategorie	Aktien Europa
Auflegedatum	20/11/2003
Geschäftsjahr	01/07-30/06
Fondsvermögen	102,1 Mio. €
Ausgabeaufschlag	Bis zu 5,0 %
ISIN	LU0179106983
WKN	593125
Rücknahmepreis	108,52 €
Gewinnverwendung	Ausschüttend
Verwaltungsgebühr	1,7 %
Verwaltungsgesellschaft	Luxemburger Kapitalanlagegesellschaft S.A.
Performance Year to Date	18,6 %

10 größte Positionen	
VOSSLOH AG	4,01 %
DOUGLAS HOLDING AG	4,01 %
FRESENIUS MEDICAL CARE AG & CO	4,01 %
MICHELIN (CGDE) - B	3,94 %
CASINO GUICHARD PERRACH-PFD	3,79 %
THE SWATCH GROUP AG-B	3,75 %
PPR	3,70 %
CIE FINANC RICHEMONT-UTS A	3,69 %
PALFINGER AG	3,61 %
ADECCO SA-REG	3,59 %
Total	38,10 %

Werteentwicklung



Industriegewichtung



Kontakt



Helmut Dörrbecker
Director Institutional Sales & Clients Relationship

GS&P Institutional Management GmbH
Königsallee 60
40212 Düsseldorf / Germany
Tel.: 0049/ (0) 211 - 136990
info@gsp-d.com
www.gsp-d.com



Advertorial